

Statement

des stellv. BDZ-Bundesvorsitzenden Thomas Liebel

anlässlich der Eröffnung der

11. Deutschen Zollmeisterschaft

am

3. Juli 2015, 09:30 Uhr

in Dresden, Sportpark Ostragehege,
Magdeburger Straße 10

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Gatzler,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Lehmann,
meine sehr verehrten Damen und Herren,
liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,

Dresden hat an diesem Wochenende einen festen Platz im „Zollkalender“ eingenommen. Das Organisationsteam der Deutschen Zollsporthilfe, die Stadt Dresden, die Helferinnen und Helfer des Hauptzollamts Dresden und viele weitere Unterstützerinnen und Unterstützer haben für uns, liebe Kolleginnen und Kollegen, zum elften Mal in Folge ein einzigartiges Erlebnis auf die Beine gestellt.

Zu der Deutschen Zollmeisterschaft, die wir heute eröffnen, haben sich in diesem Jahr rund 1.700 Kolleginnen und Kollegen angemeldet. Das ist eine Teilnehmerzahl, mit der Sie sich sehen lassen können. Sie belegt die Attraktivität des Sports und das ausgeprägte Wir-Gefühl in unserem Kollegenkreis und der Zollverwaltung. Dieser Erfolg darf und soll Sie, verehrte Verantwortliche, motivieren, sich weiter zu engagieren – für Ihren Verein, für den Sport und für die Zollmeisterschaften.

Möglich ist diese Veranstaltung überhaupt nur dank einer gelungenen Verbindung von Professionalität bei den Veranstaltern und dem Engagement einer hohen Zahl freiwilliger Helferinnen und Helfer. Ihnen gilt unser Dank und unser Respekt für diese große Kraftanstrengung. Das zeigt, ohne verlässliche Strukturen geht es nicht, ohne engagierte Menschen, die sie mit Leben füllen, aber auch nicht. Wenn im Sport Professionalität und Engagement, Vernunft und Leidenschaft für die gemeinsame, gute Sache ineinander greifen, dann ist alles möglich.

Meine Damen und Herren,

der Sport – das weiß jeder aus seinem Heimatort – spielt eine herausragende Rolle. Der Sport in Vereinen fördert das Gefühl der Zusammengehörigkeit und auch die Bereitschaft, über sich selbst hinauszuwachsen. Sport macht richtig Spaß und trägt dazu bei, gesund zu bleiben. Heute und hier in Dresden bringt er Zöllnerinnen und Zöllner aus ganz Deutschland zusammen. Der gemeinsame Sport schlägt tatsächlich Brücken, getreu dem Motto der 11. Deutschen Zollmeisterschaft. Er verbindet über alle Grenzen hinweg. Und grenzenlosen Einsatz geben wir beim Zoll bekanntlich alle!

Die BDZ – Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft fördert solche Werte sehr gerne. Ich freue mich daher, dass es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, die Zollmeisterschaften als Hauptpartner zu unterstützen. Nicht zuletzt durch unsere vielen Helferinnen und Helfer vor Ort.

Ich wünsche uns für die kommenden Tage unfallfreie und faire Wettkämpfe, gesellige Stunden im Kollegenkreis und schöne Tage im herrlichen Elbflorenz Dresden.

Ich wünsche uns eine Zollmeisterschaft, an die wir uns alle noch gerne und lange erinnern werden. Und, dass die freundschaftlichen Brücken, die wir in den nächsten Tagen zueinander schlagen, lange bestehen bleiben und uns dauerhaft verbinden werden.

Vielen Dank und alles Gute!